

**8**

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der FDP

**Überlastet das künftige EBN-Servicecenter den Bahnknoten Bremen?**

Wir fragen den Senat:

1. Warum ist bislang die Kapazitätsbetrachtung des Bahnknotens Bremen zu den Häfen und den Stahlwerken nicht Gegenstand der Planfeststellungsunterlagen des EBN-Servicecenters und wird anscheinend entgegen der festen Zusage der damaligen Verkehrssenatorin am 26.01.2023 in der mündlichen Fragestunde im Landtag nicht im laufenden Planfeststellungsverfahren abgeprüft?
2. Wie wurden die Unternehmen in den Industriebahnhöfen sowie im Holz- und Fabrikbahnhafen aktiv in die Planungen eingebunden und wie wurde sichergestellt, dass deren zukünftige trimodale Erreichbarkeit mit Bahn, Schiff und LKW auch eine Wachstumsperspektive umfasst?
3. Welche Überlegungen gibt es und welche Maßnahmen werden in den Planungen ergriffen, um den Bahnknoten Bremen für das nicht präzise zu beziffernde Verkehrsaufkommen der Zukunft maximal resilient zu halten?

Fynn Voigt, Thore Schäck und die Fraktion der FDP